

## Aus der 'Erklärung zur Sache' der Gefangenen aus der RAF, Stammheim 1976

....in vietnam hat der befreiungskrieg den us-imperialismus und sein staatsystem politisch, ökonomisch und militärisch in die krise gestürzt.

der widerspruch zwischen weltproletariat und kapital ist im kampf des vietnamesischen volkes antagonistisch geworden und hat dem imperialismus, indem er ihn an diesem punkt bestiegte, seine maschine zerschlug, eine strategische niederlage mit globalen wirkungen versetzt, die unter den bedingungen des in dieser phase herrschenden kräfteverhältnisses die sache kippt - strategisch entscheidend -

weil hier die untersten des weltproletariats im bewaffneten kampf, an der proletarischen strategie des krieges für die befreiung vom kapital und aus der unterentwicklung die avantgarde der weltweiten insurrektion konstituiert haben, so wird ihr kampf

orientierung und vermittlung für den anfang des befreiungskrieges in den metropolen, in europa ira, eta, korsische u.a. autonomistische bewegungen.

strategisch entscheidend, weil in vietnam die strategie des kapitalis auf dem theoretischen und praktischen vorrang der fixierung des kräfteverhältnisses insistiert hat; weil sie hier das beispiel auslöschten wollte, um den völkern der welt zu demonstrieren, daß befreiung unmöglich ist und die imperialistische gewalt die verewigung der kapitalistischen herrschaft mit allen mitteln garantieren würde, das sie sie auch mit völkermord zu sichern entschlossen ist - und hier ist sie besiegt worden. hier bricht das projekt beispielhafter demonstration imperialistischer unbesiegbarkeit und absoluter fähigkeit zur sicherung des status quo zusammen.

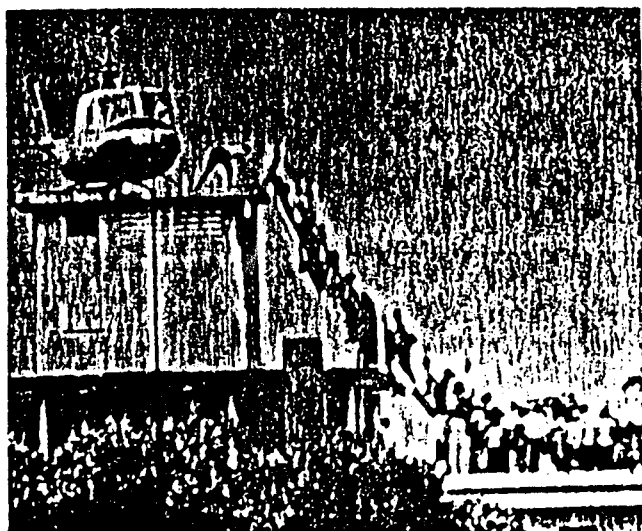
hier entwickelt sich in der dialektik der strategie des proletariats und der als extremste konterrevolutionäre gewalt gefassten strategie des kapitalis die revolutionäre kraft für die offensive gegen den imperialismus - in den drei kontinenten der befreiungskriege und in der metropole die aufnahme des bewaffneten kampfes der metropolenguerrilla.

lin biao 1963:

" vietnam (ist) das überzeugenste beispiel dafür, wie ein opfer einer aggression der usa in einem volkswkrieg siegt. die usa haben aus südvietnam ein versuchsgelände gemacht, wie man den volkswkrieg unterdrückt. sie haben ihre experimente durch viele jahre fortgesetzt, und jetzt kann jedermann sehen, daß die usa-aggressoren keinen ausweg mehr finden, um

sich gegen den volkswkrieg zu behaupten. auf der anderen seite aber hat das vietnamesische volk seine kraft im volkswkrieg gegen die usa-aggressoren voll zur geltung gebracht. die usa-aggressoren sind in gefahr, im volkswkrieg in vietnam unterzugehen, sie befürchten sehr, daß ihre niederlage in vietnam eine kettenreaktion auslösen könnte. sie weiten den krieg aus und machen damit einen versuch, die niederlage abzuwenden. aber je mehr sie den krieg ausweiten, um so stärker wird die kettenreaktion sein. je weiter sie bei der 'eskalation' ihres krieges gehen, um so tiefer wird ihr fall sein und um so katastrophaler ihre niederlage; um so klarer werden die völker in anderen teilen der welt sehen, daß der usa-imperialismus besiegt werden kann, und daß sie das, was das vietnamesische volk kann, auch können."

er sagt das - 10 jahre vor dem tag, an dem das letzte pig über das botschaftsdach davonkriechen mußte. ....



## Action Directe: Internationalismus - eine revolutionäre Aufgabe

FEBRUAR 84

heute geht es darum, das westliche europa als ein homogenes territorium zu erfassen, wo die bildung eines einheitlichen revolutionären potes möglich ist. das bedeutet, das proletariat der metropole als eine einzige klasse zu betrachten, verteilt auf unterschiedliche territorien, welche aber grundlegend gleichartige wesensmerkmale aufweisen.

konkret: wir betrachten die neubildung der gesamtheit der europäischen proletarier zu einer einzigen proletarischen fraktion nicht als eine erreichte sache.

aber das strategische terrain, das wir in der aktuellen phase gewählt haben, ist das der bildung einer internationalen organisation der proletarier westeuropas. und wir suchen in dieser strategie die eigentümlichkeiten und besonderheiten der unterschiedlichen wirklichkeiten der verschiedenen nationalen proletariate zu verallgemeinern.

das proletariat westeuropas als eine einzige wirklichkeit anzusehen heißt, dynamisch zu bleiben, wo das multinationale kapital durch seine formale aufteilung europas in verschiedene nationale staaten statisch/unbeweglich bleibt. obgleich dieses selbe territorium für das multinationale kapital nicht mehr ist als ein hochentwickelter strategischer raum des marktes und der produktion. er ist das zentrum ökonomischer konflikte und der macht aller weltweiten multinationalen (amerikanischer, japanischer,

deutscher, englischer, französischer, italienischer). und die regierungen der verschiedenen nationalstaaten bilden mehr und mehr die simplen schutzschilde interner machtkämpfe des multinationalen kapitalis, jeder unter ihnen konstituiert ein gebiet, wo die interessen der multinationalen koexistieren und sich gegenüberstehen.

in europa, wo sich das multinationale kapital in seinem verhältnis zur klasse, auf der ebene der macht und der internen beziehungen als aufgeteilt präsentiert, hat es trotzdem ein einheitliches verhalten in der ausbeutung und repression des proletariats.

westeuropa bildet als markt wie auch auf der ebene der produktion ein einziges territorium, auf dem das multinationale kapital seine logik des profits entwirft, programmiert, realisiert und durchsetzt.

alle strukturen der produktion und des marktes westeuropas sind tatsächlich multinationalisiert. das erlaubt dem internationalen kapital mit den nationalen trennungen des proletariats zu spielen, in den ausdrücken der ausbeutung wie der repression.

um das, um die klassenkonflikte zu verwalten, die auf einem gebiet explodieren, dem das aussehen regionaler besonderheit gegeben wird, um die ausbreitung der konflikte auf der europäischen leiter zu vermeiden.

diese trennung des europäischen proletariats erlaubt dem multinationalen kapital in den territorien, in denen die intensität des klassenwiderspruchs jede vermittlung ausschließt, mit dem maximum an brutalität zu intervenieren.

zugleich kann es in anderen gebieten die weitläufigen beziehungen der vermittlungen und der formalen freiheit beibehalten.

die regionalisierung und eingrenzung der klassenkongflikte in einem definierten territorium lassen die möglichkeiten der befriedung und der vermittlung in den anderen funktionieren.

die zyklischen krisen, die im lauf der letzten 30 jahre in ganz europa eingetreten sind, wurden in unterschiedlichen momenten und mit verschiedenen mitteln gelöst und über die gesamtheit der territorien verteilt, auf diese weise die verallgemeinerung der klassenkongflikte vermeidend, die diese krisen produzierten. sie sind das ergebnis des selben restrukturierungszyklus gewesen, der die gesamtheit europas eingeschlossen hat und die verschiedenen nationalen territorien heimgesucht hat, angefangen durch die am weitesten fortgeschrittenen territorien frankreich, brd, großbritannien, bald gefolgt von spanien, weniger entwickelt.

dieser prozeß hat nicht nur die produktionsstruktur berührt, sondern auch die soziale und urbane struktur.

er hat eine wirkliche metropolisierung der territorien sich entwickeln gesehen. das hat die tatsache zur folge, daß die kontrolle, die vermittlung, die aufsplitterung und differenzierung des proletariats sich zunächst in den am weitesten "fortgeschrittenen" nationalen sektoren entwickeln, um dann, sobald systematisiert, in den anderen sektoren ihre wesensmerkmale zu präsentieren. diese systematisierung war allgemein, schnell und effektiv.

der konzeptionelle zusammenhang wird schnell schichtenartig gelagert, befriedet und neu definiert, gemäß den verschiedenen veränderungen, die in den krisenzyklus des multinationalen kapitalis eingreifen. dieser wird auch gekennzeichnet durch die entwicklung der ökonomischen konkurrenz und der um die macht in seinem eigenen innern.

die homogenisierung westeuropas ist sowohl durch das gegenwärtige niveau der entwicklung und der krise des weltweiten multinationalen kapitalis bestimmt, wie auch durch die gegenwärtige phase der tendenz zum krieg.

in ganz europa entwickelt sich der zyklus aus krise - restrukturierung - krise gleichzeitig, das gleichgewicht zwischen den befriedeten territorien und denen, die es weniger sind, tendiert somit dahin, zusammenzubrechen, die krise und die tendenz zum krieg zwingen das kapital mehr und mehr sich zur gesamtheit des proletariats in ein gleiches verhältnis zu setzen. es muß also mit der taktik der vermittlung brechen, um die ökonomischen restriktionen mit gewalt durchzusetzen, ein anwachsen der ausbeutung und der logik des imperialistischen kriegs.

die restrukturierung der produktion (autoindustrie, chemie, energiesektor) und die logik des imperialistischen kriegs nehmen dann sofort eine konkrete dimension an: die massiven entlassungen, die allgemeine reduzierung der sozialen und öffentlichen ausgaben zugunsten der militärausgaben, die installation der atomraketen, die bildung der eingreifstruppen und die ausweitung der historischen mission der nato um den eventualitäten entgegenzutreten, die diese tendenz hervorruft.

damit entsteht für das europäische proletariat eine wirklichkeit: die der ausbeutung und der brutalen repression um die erforderungen zu befriedigen, die die krise dem multinationalen kapital aufzwingt.

die wirklichkeit, dazu verdammt zu sein, das 'kanonenfutter' der kommenden kongflikte zu werden, und bis dahin das 'profitutter' im nahen osten, afrika etc.

an der revolutionären neu-zusammensetzung des proletariats in europa zu arbeiten, reicht folglich nicht aus. aber das wird möglich. weil alles, was wir heute im innern dieser strategie als entwicklung - selbst minimaler - des revolutionären bewußtseins in bezug auf die krise und die tendenz zum krieg aufbauen, mit all den möglichen konsequenzen in der gesamtheit der klassenwidersprüche, alles was wir also aufbauen, selbst auf minimaler stufe, entwickelt und multipliziert sich morgen und wirkt so für die bildung der massenorganisation des europäischen proletariats.

an einer strategie der kommunistischen befreiung des proletariats zu arbeiten heißt, die gegenwart mit dem blick der zukunft zu betrachten; die historische aufgabe der kommunisten - sowohl als fraktion wie auch als organisierte avantgarde des proletariats - ist es, die bewegung des kapitalis in ihrer gesamtheit zu verstehen, was möglich macht, seine projekte der ausbeutung zu zerstören und zu desartikulieren (auszu-

hebeln); und die bewegung der klasse zu begreifen um in einem dialektischen verhältnis zu ihr die entwicklung des revolutionären bewußtseins des proletariats genau zu bestimmen. in der aktuellen phase der krise und der tendenz zum krieg drängt all das dazu, am aufbau einer internationalen organisation des proletariats westeuropas zu arbeiten. das bedeutet konkret, in jedem territorium, ausgehend von seinen spezifischen bedingungen und besonderheiten, daran zu arbeiten, die entwicklung des bewußtseins des proletariats in internationalen begriffen vorwärtszubringen.

um das proletariat als revolutionäre klasse zu rekonstruieren, muß die beste zirkulation der erfahrungen des proletarischen kampfes und der erfahrung der revolutionären organisationen vorangetrieben werden, um so mit der differenzierung in mehr oder weniger gebiete zu brechen und um das revolutionäre bewußtsein in der gesamtheit des proletariats zu propagieren.

es ist aktuell notwendig in den massenbewegungen, die dieses zum ausdruck bringen, zu arbeiten. diese bewegungen sind heute extrem widersprüchlich, weil sie - seien es die partiellen und spezifischen bewegungen (territorialisierte, an die realität eines territoriums gebunden), gegen die restrukturierungen, die entlassungen, die kürzung der sozialausgaben, seien es die allgemeinen bewegungen gegen den krieg und die imperialistische politik - es nicht schaffen, den defensiven oder strikt pazifistischen diskurs zu verlassen/zu überschreiten. die massive präsenz der institutionellen linken zielt aktuell darauf, ihnen eine reformistische und revisionistische linie einzuhauchen, die jede perspektive der entwicklung des revolutionären bewußtseins blockiert.

aber es gibt in der aktuellen phase eine politische unfähigkeit der reformisten und revisionisten der bewegung der proletarier glaubwürdige wege/auswege anzubieten.

mit der tendenz des krieges und der entwicklung der krise sind alle möglichkeiten der vermittlung zerbrochen.

auf jeden arbeiterkampf gegen die restrukturierungen und entlassungen antwortet das kapital mit neuen restrukturierungen und neuen entlassungen. die partelen der "linken" demaskieren sich mehr und mehr als die politische repräsentation der multinationalen im innern der klasse.

auf jede manifestation gegen den krieg antwortet das kapital mit der installation neuer raketensilos, mit der erhöhung der militärausgaben und praktischen vorbereitungen für den krieg. die sozialdemokratischen regierungen entblättern sich mehr und mehr als kriegstreiberische regierungen im sold der multinationalen.

die proletarischen massenbewegungen drücken aktuell große widersprüche aber auch große möglichkeiten aus. man muß sich ins bewußtsein rufen, daß diese bewegungen aus einem zerlegten, differenzierten und parzellierten proletariat entstehen. die restrukturierungen, die soziale verdattung, die militarisierung und die repression haben sein historisches gedächtnis zerstört, wie es in den sechziger und siebziger jahren existierte, als sich die kämpfe der klasse und der neuen proletarischen generationen entwickelten.

wir reden nicht auf gut glück vom metropolproletariat. denn es charakterisiert sich in widersprüchlicher weise, durch seinen hohen grad der zerlegung und durch ein hohes niveau des sozialen antagonismus und der zurückweisung der art des kapitalistischen lebens zugleich.

wir sagen also, daß diese bewegungen auf der suche nach wegen/perspektiven/möglichkeit der befreiung sind und nach der verwirklichung ihres eigenen sozialen reichtums.

aber das kann nur durch die zerstörung des kapitalismus und die eröffnng eines weges der kommunistischen befreiung geschehen.

diese bewegungen sind konkretes arbeitsgebiet für alle europäischen revolutionären bewegungen. das heißt, an der demystifikation des reformistischen und revisionistischen diskurses zu arbeiten, an der konstanten propaganda in diesen bewegungen rund um die taktiken und strategien der revolutionären bewegung, ihrer inhalte, ihrer mittel, ihrer praktiken; am aufbau organisierter strukturen der information, der auseinandersetzung, der entwicklung des bewußtseins der revolutionären masse, an der zerstörung aller materiellen bestimmungen der herrschaft des kapitalis, die die freie entwicklung der bewegung verhindern, und an der zerstörung all derer zu arbeiten, die die ausbeutung und den krieg fördern.

die revolutionäre bewegung verfügt über wirkliche mittel um ihre aktivität zu entwickeln, welche sind:

die marxistische analyse um die wirklichkeit zu verstehen, die revolutionäre politik als praxis zur bildung von massenorganisationen und den bewaffneten kampf zur materiellen zerstörung des kapitalis.

das sind die strategischen drei instrumente, die in ihrem dialektischen verhältnis die dynamik aufbau/zerstörung wirklich entwickeln. die marxistische methodologie verkommt ohne revolutionäre politik und den bewaffneten kampf zur statischen theoretisierung der wirklichkeit. revolutionäre politik ohne die zwei anderen elemente entfernt sich von der wirklichkeit, während der bewaffnete kampf für sich in die militaristische sackgasse kippt.

aus all diesen gründen ermöglicht nur ein dialektisches verhältnis zwischen den historischen mitteln des revolutionären kampfes die verwirklichung und konkretisierung der inhalte kommunistischer befreiung und der emanzipation des proletariats.

und das um ein soziales system aufzubauen das sich auf der freien entwicklung des individuums begründet. unsere identität als revolutionäre kommunisten basiert auf einem symbiotischen und dialektischen verhältnis zwischen dem inhalt der befreiung und den historisch notwendigen mitteln ihrer verwirklichung. in der aktuellen phase findet die kommunistische revolutionäre identität im innern der strategie der bildung einer organisation des westeuropäischen proletariats, enorme möglichkeiten der konkreten entwicklung der dialektischen beziehungen zwischen der revolutionären kommunistischen organisation und der bewegung der proletarischen massen vor. die entfaltung eines gemeinsamen wegus zur konstruktion eines einheitlichen revolutionären pols, welcher die unterschiedlichen erfahrungen der revolutionären organisationen westeuropas einschließt, ist der erste schritt in richtung auf die neuzusammensetzung des europäischen proletariats.

das bedeutet nicht eine suppe in der alle erfahrungen eingedickt sind, weil jede erfahrung, sich unter unterschiedlichen bedingungen entwickelte und unterschiedliche methoden hatte, gemäß dem territorium wo sie sich entfaltete. obwohl alle diese erfahrungen ähnliche wesensmerkmale haben, haben sie doch besonderheiten, die ihre entwicklung in den letzten jahren bedeutend beeinflusst haben.

ein einheitlicher weg bedeutet an einer einheitlichen westeuropäischen strategie zu arbeiten und die aufeinanderfolgenden etappen zu bestimmen, mit dem ziel, phase um phase eine politisch-organisatorische einheit auf dem terrain des kampfes gegen das kapital, für die rekonstruktion des metropolenproletariats zu schaffen. es geht nicht nur darum, eine ideologische beziehung zu schaffen, sondern um ein einheitliches verhältnis konkreter praxis der erweiterung der revolutionären bewegung in westeuropa.

wir sind überzeugt, daß die differenzen, die aktuell zwischen den verschiedenen revolutionären erfahrungen in europa existieren das produkt einer politischen verwirrung/konfusion sind, die wir auf den unterschiedlichen ebenen der versteinerung all unserer erfahrungen ausgedrückt haben. die strategie des aufbaus einer internationalen organisation des proletariats in europa ist das terrain, auf dem es konkret möglich ist, eine politische klärung zustandezubringen, die mit dem zeitabschnitt des kampfes korrespondiert und die eine reifung der gesamtheit aller revolutionären erfahrungen erlaubt. diese finden in ihrem eigenen reifen und in ihren eigenen besonderheiten eine konkrete öffnung ins innere eines verhältnisses einheitlicher praxis. die einheitliche revolutionäre bewegung/organisation aufzubauen bedeutet die möglichkeiten des proletariats zu entfalten, weil so, im innern eines einheitlichen verhältnisses eine ebene umfassender reifung aller revolutionären bewegungen sich entwickelt. und nur in einer strategie der rekonstruktion des proletariats in europa entwickelt sich eine umfassende ebene des bewußtseins.

für die revolutionäre bewegung geht das strategische terrain der initiative einher mit der möglichkeit für das proletariat sich sein eigenes bewußtsein auszubilden, weil die revolutionäre bewegung die erste entwicklungsstufe der kommunistischen organisation der ganzen klasse ist.

die bildung der internationalen organisation des proletariats ist folglich nicht die strategie von einer organisation, son-

dern vielmehr die strategie der gesamtheit der revolutionären bewegung in der phase der maximalen entwicklung und krise des kapitalis und der tendenz zum krieg. so sehr wie sie eine strategie der phase ist, verlangt sie eine präzise kritik all der revolutionären strategien, die in den vorhergehenden phasen revolutionärer erfahrungen entwickelt worden sind.

die grenzen der vorhergehenden phase finden sich in den konzepten des nationalisimus und des internationalisimus zugleich. wir verstehen unter nationalisimus die tendenz, die die revolutionäre bewegung auf einem nationalen territorium entwickeln will, über die einseitigkeiten einer solchen bestimmung auf der allgemeinen ebene hinweg. besonders, daß diese erfahrungen ihre praxis mechanisch auf die ebene internationaler praxis übertragen.

und tatsächlich bestimmt das die tatsache, daß die internationalen praktiken, welche es auch seien, nicht übernommen werden, und auch die utopische anmaßung, "sein" territorium von der imperialistischen kette abzuhängen. wir sagen, daß diese konzeption utopisch ist, denn in der phase der krise und der tendenz zum krieg setzt sich das multinationale kapital auf diesen zentralen territorien gegen alle widersprüche die da auftauchen neu zusammen, und es wirft alle seine kräfte in die schlacht gegen jede revolutionäre bewegung, die sich in einem abgetrennten territorium entwickeln kann. das war der fall in italien, welches das territorium ist, auf dem sich während der letzten jahre die revolutionäre bewegung am stärksten entwickelte. aber im wirbel der letzten vier jahre wurde diese nicht einzig und allein durch die struktur des italienischen staates desartikuliert, sondern vielmehr durch die gesamte struktur des imperialisimus der multinationalen. diese bewegung erlebte aufs schärfste einen starken internen widerspruch hinsichtlich des fehlens eines terrains der strategischen entwicklung ihrer territorialen stärke: es existiert eine wirkliche kraft in italien, die aber keine internationale perspektive aufstellt. die imperialistische kette in eine statische gesamtheit starker kettenglieder und schwacher kettenglieder zu fassen, bedeutet, das aktuelle niveau der entwicklung des imperialisimus nicht begriffen zu haben, der in seinen zentralen territorien heute dazu tendiert, seine internationalen strukturellen kräfte zu homogenisieren.

die zweite begrenzung der vorhergehenden phase revolutionärer erfahrung wird durch den "internationalisimus" gebildet.

unter "internationalisimus" verstehen wir das prinzip eines proletarischen internationalisimus der ausgeht von einer irri- gen und geronnenen analyse der konfrontation zwischen bourgeoisie und proletariat auf weltenebene, eine praxis die begründet ist auf eine allgemeine und statische einheit. ebenso, wie sich in westeuropa die partiellen praktiken nur auf eine unterstützung der kämpfe des proletariats der 3. welt beschränken. solche praktiken wählen eine begrenzte entwicklung der revolutionären bewegung in den zentralen territorien des imperialisimus.

diese entwicklung drückt sich darin aus, daß sie nur in der lage ist, das eigene territorium in seiner funktion als hinterland zu sehen für das, was als die zentrale front begriffen wird, nämlich der widerspruch zwischen imperialisimus und dem proletariat der länder der peripherie.

der zentrale widerspruch bleibt für uns, heute mehr als jemals zuvor, der zwischen weltweiter bourgeoisie und dem weltweiten proletariat. er ist es, der die gesamtheit der aspekte der imperialistischen wirklichkeit bestimmt, in dessen innern, in jedem vom imperialisimus kontrollierten territorium die proletarische revolution eine einzige entwicklung möglich macht. die strategie des aufbaus der organisation des metropolenproletariats bestimmt sich als mögliche etappe im innern der umfassenden perspektive der weltweiten entfaltung des metropolenproletariats.

es gibt in dieser phase kein territorium, das mehr oder weniger wichtig wäre als die anderen. die gleichzeitigkeit der entwicklung ist eine notwendigkeit. mit der tendenz zum krieg und der entwicklung der krise des kapitalis erhält jedes territorium eine reale wichtigkeit, in den beziehungen mit dem ostblock wie in der verwaltung seiner inneren widersprüche.

das problem einer internationalen strategie ist das problem des aufbaus eines einheitlichen revolutionären pols in allen homogenen territorien, vom blickpunkt des klassenwiderspruchs und der möglichkeit revolutionärer entfaltung aus.

über westeuropa hinaus existieren noch andere potentielle pole - die afrikas oder lateinamerikas, sobald sich in afrika, europa und lateinamerika eine explosive situation entwickelt, kippt der imperialismus in die krise, denn das bewußtsein und die revolutionäre organisation des weltweiten proletariats werden, über alle unmittelbaren widersprüche hinweg, die es in seinem inneren trägt, das element bilden, das fähig ist, eine irreversible krise des imperialismus auszulösen, und eine entkräftung von derartigen ausmaß wird sich dann in massiver weise auf der weltweiten stufenleiter ausweiten.

einheitliche revolutionäre pole in den homogenen territorien zu entwickeln, bedeutet, punkte der konkreten bezugnahme für die organisation und revolutionäre neuzusammensetzung des weltweiten proletariats aufzubauen. die tendenz zum krieg in der betonung der klassenwidersprüche entwickelt auch die extreme homogenisierung der territorien und begünstigt objektiv die neuzusammensetzung des proletariats, das in diesen territorien lebt. es gibt da keinen mechanischen oder spontanen prozeß, aber es gibt die objektive basis auf der die revolutionäre bewegung die strategie der befreiung des proletariats aufbaut. in dieser strategischen richtung zu arbeiten heißt heute für alle revolutionäre sich konkret an der transformation der aktuellen proletarischen wirklichkeit, für die befreiung des proletariats, zu beteiligen. was letztlich dem nationalismus und dem "internationalismus" gemeinsam ist, ist das mißtrauen gegenüber den revolutionären möglichkeiten der neuzusammensetzung des proletariats westeuropas, und das ist das resultat der totalen abwesenheit einer internationalen strategie proletarischer befreiung.

## Zwei Erklärungen von Action Directe

ZUM ANGRIFF GEGEN DEN IWF UND DIE WELTBANK 27.4.85

dem gipfel in bonn ging einige wochen lang ein gigantisches "brainstorming" der gehirne der wichtigsten imperialistischen planungs- und funktionszentren voraus:  
 - treffen der weltbank und des IWF in den usa  
 - symposium industrieller gruppen der nato in brüssel  
 - treffen der OECD und EG  
 - versammlung der WEU  
 - die internationale konferenz in venedig zur technologischen entwicklung und anwendung etc...

der gipfel in bonn ist der knotenpunkt der aktuellen strategischen rekonstruktion und der konzentration der politischen, ökonomischen und militärischen anstrengungen der imperialistischen zentren. noch mehr als bei den vorausgegangenen gipfeltreffen geht es im moment um konkrete und dynamische strategische einsätze.

die zeit der kleinen schritte und einzelner schläge ist vorbei, die beschleunigung der rekonstruktion läuft jetzt nach der gesetzmäßigkeit einer dampfwalze. die befreiung der massen antagonistismen geschieht durch die erpression und alle arten von erpression: erpression durch nuklearen terror, erpression durch arbeit, erpression durch "demokratie", erpression durch entwicklung und hunger, etc. auf dem weltwirtschaftsgipfel in bonn werden das ost/west und nord/süd-verhältnis, die internationale arbeitsteilung, die verschärfung der reagierenden und präventiven konterrevolution konkret und global behandelt.

der kommunismus entwickelt sich nicht über radikale positionen in texten. er drückt sich in einer genauen analyse der situation und der umsetzung in die praxis aus, die in der lage ist, sie (die situation) aufzulösen und zu überwinden. heute muß die kommunistische guerilla in westeuropa durch die politische bewaffnete aktion der zerstörung und des aufbaus das kräfteverhältnis im innern des widerspruchs zwischen proletariat und bourgeoisie verändern. indem man die wirklichen ursachen und nicht nur die partiellen konsequenzen der imperialistischen strategie in angriff nimmt, wird es möglich, die massen antagonistismen und die aktionen der revolutionären bewegung zu vereinhlichen, sie zu einer wirklichen kraft des aufbaus in den imperialistischen zentren zu machen.

der proletarische internationalismus versteht sich als fundamentale basis der entwicklung der fähigkeit zum angriff in einer revolutionären umwälzung. nur im bewußtsein des zusammenwirkens der angriffe auf internationalem niveau ist es für die revolutionäre bewegung möglich, ihre irrtümer und schwächen zu überwinden. die wirklich treibende revolutionäre kraft liegt in einem globalen verständnis.

DIE POLITISCH-MILITÄRISCHE FRONT IN WESTEUROPA ALS TEIL DER WELTWEITEN AUSEINANDERSETZUNG ZWISCHEN INTERNATIONALEM PROLETARIAT UND IMPERIALISTISCHER BOURGEOISIE AUFBAUEN.

DIE KOMMUNISTISCHE ORGANISATION VON DEN STADTVIERTELN UND FABRIKEN AUS AUFBAUEN.

NIEMALS VOR DER UNGEHEUREN DIMENSION DER EIGENEN ZIELE ZURÜCKSCHRECKEN.

DIE WESTEUROPÄISCHE GUERILLA ERSCHÜTTERT DAS EUROPÄISCHE ZENTRUM !

KÄMPFENDE EINHEIT LAOURI "FARID" BENCHELLAL  
ACTION DIRECTE

rüstung: forschung und zusammenarbeit des westens

wir haben zwei der studien- und produktionszentren für waffensysteme angegriffen:

TRT - die nummer eins auf dem gebiet der militärischen höhenmesser (radioaltimeter)  
 - hat den höhenmesser der nuklear bestückten cruise missiles und die des exocet der luft- und raumfahrt konzipiert, die die gemischten nato-raketen ausrüsten, und: genauer: in zusammenarbeit mit messerschmitt (MBB) die raketen roland, milan und hot...  
 - sie ist auch einer der qualifiziertesten forscher auf dem gebiet der optik (optitronique), auf dem sektor der beobachtung/spionage, und sie wird bald die nato mit einem militärischen informationssystem von grosser genauigkeit ausrüsten.

SAT - spezialist auf dem gebiet der infrarotstrahlung, stellt die infrarotsysteme für die systeme hot, milan und roland her.  
 - die analysegeräte super cyclope für die mirage flugzeuge  
 - die (traqueurs=fallen?) für die gemischte rakete crotal-naval  
 - die selbsterkennungssysteme für die gemischten raketen mistral (gemischt heißt bei raketen, daß sie mit konventionellen oder nuklearen sprengköpfen bestückt werden können).

TRT und SAT arbeiten an der entwicklung des S.M.T.(moduläres thermisches system) für den größten teil der transportmittel der drei waffengattungen zusammen, und mit messerschmitt an der produktion des fernrohrs mira, an der bordwaffenrüstung für die nacht der panzerabwehr-rakete milan.

TRT ist (wie auch SAT) eine der industriellen basen der zusammenarbeit der achse paris-bonn für die waffensysteme, in verbindung mit der IEPG der nato.

DIE SABOTAGE DER FORSCHUNGS- UND KONSTRUKTIONSZENTREN DER MILITÄRTECHNOLOGIE ENTWICKELN !

DIE VERBUNDUNGSAGENTUREN DER MILITÄRISCHEN ANSTRENGUNG DES WESTENS AUSLÖSCHEN !

DIE ZENTRALEN UND PERIPHEREN MILITÄREINRICHTUNGEN SABOTIEREN !

DIE ENTWICKLUNG DES INTERNATIONALEN REVOLUTIONÄREN ANGRIFFS GEGEN DAS STRATEGISCHE IMPERIALISTISCHE PROJEKT DER VEREINHCHUNG DES KRIEGES AUFBAUEN UND ORGANISIEREN !

KÄMPFENDE EINHEIT CIRO RIZATTO  
ACTION DIRECTE